

## Nachrichten

### Polen

Polen ist für Urlauber aus Euro-Ländern in diesem Jahr so preiswert wie schon lange nicht mehr. Laut Fremdenverkehrsamtschef Jan Wawrzyniak hat der polnische Zloty im Vergleich zum Vorjahr rund 40 Prozent nachgegeben. „Das senkt die Kosten für die Übernachtung und erlaubt manche Extras“, wirbt Wawrzyniak.

### Aruba

Das Fremdenverkehrsamt von Aruba mit Sitz im niederländischen Den Haag ist künftig auch unter einer deutschen Telefonnummer (0 21 51 / 7 47 89 39) zu erreichen. Die Nummer gilt sowohl für Touristiker als auch für Endverbraucher.

### Azoren

Die Azoren-Insel Flores darf sich neuerdings zum Unesco-Welt-erbe zählen. Mit dem Titel würdigt das Gremium nicht nur die Naturschätze der Insel wie die Steilküsten und Kraterseen, sondern auch das Engagement der Insulaner für einen nachhaltigen Tourismus.

### Visit Florida

Für das Geschäftsjahr 2009/2010 wurden der touristischen Vertretung von Florida die Mittel um fast ein Drittel gestrichen. Von den Sparmaßnahmen ist vor allem die Europa-Vertretung in Paris betroffen, die Ende Juni geschlossen wurde.

### Bremen

„Schuhtick. Von kalten Füßen und heißen Sohlen“ heißt eine Sonderausstellung im Übersee-Museum Bremen. Sie läuft vom 19. September bis zum 28. März 2010 und zeigt rund 400 Exponate von der Fußbekleidung der Neandertaler bis hin zu neu-modischen Designer-Schuhen. Weitere Infos finden sich unter [www.uebersee-museum.de](http://www.uebersee-museum.de).

### Dubai

Das Emirat steht bei deutschen Urlaubern auch in Krisenzeiten hoch im Kurs. Laut dem Fremdenverkehrsamt DTCM zählte die Hotellerie in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres fast 157.500 Gäste, was einem Zuwachs von 14 Prozent entspricht. Die Fluggastankünfte aus Deutschland stiegen im gleichen Zeitraum um 15 Prozent, die Zahl der Kreuzfahrtpassagiere erhöhte sich um 93 Prozent auf rund 38.000.

## 3 Fragen an Trinidad & Tobago-Fan **Stefan Roth**

### „Mein Traum: Karneval in Trinidad“

**Frankfurt.** Wer noch bis 25. Oktober eine Buchung für Trinidad & Tobago tätigt, kann für sein Büro bis zu 100 Euro Extraprovision pro Person erzielen (siehe touristik aktuell 34/09, weitere Infos unter Telefon 0 61 31 / 3 33 29 99).

Einzige Bedingung: Der Flug muss mit Condor erfolgen.

Doch welche Argumente sprechen für einen Urlaub in dem karibischen Doppelstaat vor der Küste Venezuelas? touristik aktuell hat bei Stefan Roth vom Reisebüro Kohly's Taucherecke aus Otterberg nachgefragt.

**ta:** Herr Roth, lohnt sich die lange Anreise nach Trinidad & Tobago?

**Stefan Roth:** Ja, denn die Inseln sind sehr abwechslungsreich, was Landschaft, Kultur und Essen angeht. Die kulturelle und kulinarische Vielfalt gibt es, da viele ethnische Gruppen, auch Inder, auf den Inseln zu Hause sind. Toll ist auch, dass die verschiedenen Ethnien sehr harmonisch miteinander umgehen. Das hat mich während meiner zwei Besuche, ein-

mal auf Inforeise und einmal im Familienurlaub, sehr beeindruckt.

**ta:** Was unternimmt man vor Ort?

**Roth:** Man kann auf Trinidad & Tobago herrlich wandern, Rad fahren, faulzen und baden. Im Norden und Süden Tobagos gibt es zudem eine große Auswahl unberührter Tauch-Spots.



**ta:** Haben Sie auch ganz persönliche Tipps parat?

**Roth:** Für junge Leute gibt es in der Hauptstadt Port of Spain auf Trinidad viel Nightlife und einen Yachtclub mit hervorragendem Essen. Dafür lohnt es sich sogar, von Tobago nach Trinidad zu fliegen, wie ich es mit meiner Familie gemacht habe. Das dauert gerade einmal 20 Minuten. Mein Traum ist, noch einmal zum Karneval nach Port of Spain zu fliegen und dann im Hilton zu wohnen. Das Haus zieht sich terrassenförmig einen Berg hoch, und von den oberen Zimmern kann man sogar den Karnevalsumzug beobachten.

Die Fragen stellte Sylvia Raschke

## Schweiz: Wiedereröffnete Wanderwege

**Frankfurt (ta).** Insgesamt rund 60.000 Kilometer markierte Wanderwege bietet die Schweiz nach Angaben des Fremdenverkehrsamtes Schweiz Tourismus. In diesem Sommer sind neue Wanderwege hinzugekommen, etwa der Jakobsweg Graubünden, der von Münstair bis zum Anschluss an die Via Jacobi (Seelisberg) ausgeschildert ist. Mit seinen zahlreichen Kirchen, Kapellen und Wegkreuzen empfiehlt sich der überregionale Fernwanderweg insbesondere Pilgern und genussorientierten Wandern.

Geübte Wanderer können sich auf den „Senda dal Diavel“, den „Teufelsweg“ bei Pontresina, trauen. Die Hochgebirgsroute wurde zur Sommersaison von Grund auf erneuert und folgt dem Ost- und später dem Nordgrat auf den 3.207 Meter hohen Munt Pers. Auf zwei Kilometern werden 650 Höhenmeter zurückgelegt. Die Wanderdauer beträgt insgesamt etwa fünf Stunden.

Aufwändig saniert, ist auch der Aaschlucht-Wanderweg von Engelberg nach Grafenort seit dem vergangenen Frühjahr wieder für Wanderer geöffnet.

## Themenplan 2009

Nr.	Erscheinungstermin	Schwerpunkthemen	Anzeigenschluss
37	21.09.09	Themen-/Ferienparks, Wintersport	09.09.09
38	28.09.09	Tunesien/Marokko	14.09.09
39	05.10.09	Advents-/Silvesterreisen, Messen	21.09.09
40	12.10.09	Airports, Türkei	28.09.09
41	19.10.09	Balearen/Kanaren, Technologie	05.10.09
42	26.10.09	Golfstaaten, Karibik/Lateinamerika	12.10.09
43	02.11.09	Asien/Pazifik + China/Hong Kong/Macau, Mietwagen	19.10.09
44	09.11.09	Afrika, Indischer Ozean/Südsee	26.10.09
45	16.11.09	Hotels, Studien-/Erlebnisreisen	02.11.09
46	23.11.09	Beauty & Wellness	09.11.09
47	30.11.09	<b>DRV I Hauptausgabe</b> Ägypten, All inclusive Reisen, Kreuzfahrten	16.11.09
48	07.12.09	Sommer-/Jahreskataloge	23.11.09
49	14.12.09	<b>DRV II Berichtsausgabe</b> Geschäftsreisen, Sprachreisen	30.11.09
50/51	21.12.09	Ketten & Kooperationen, Weihnachtsgrüße	07.12.09

## Informationen und Buchungen

**Bianca Peters**

Telefon: 0 61 46 - 60 51 20 · Telefax: 0 61 46 - 60 52 05

E-Mail: [b.peters@touristik-aktuell.de](mailto:b.peters@touristik-aktuell.de)